

Alle wichtigen Schritte auf einen Blick — von der Terminplanung bis zur Nachbereitung. Zum Abhaken, Ausdrucken und Abarbeiten.

1. Langfristige Planung (ca. 9–12 Monate vorher)

- Termin festlegen (keine Brunftzeit, Erntestand & Belaubung berücksichtigen)
- Ziel der Jagd definieren (Abschussplanerfüllung, Wildbestandsregulierung)
- Revier / Fläche bestimmen und Grenzen klären
- Gästeliste und Anzahl Schützen planen
- Hundeführer und Stöberhundgruppen frühzeitig anfragen
- Nachsuchengespanne in ausreichender Zahl einplanen

2. Genehmigungen & Dokumentation

- Verkehrsrechtliche Genehmigung für Warn-/Hinweisschilder einholen
- Ggf. Sperrung von Waldflächen rechtlich klären
- Unterschrifts- und Belehrungslisten vorbereiten (Jagdschein, Schießnachweis)
- Standgebühr / Kostenregelung festlegen
- Versicherungsnachweise der Hundeführer prüfen
- Informationsmaterial für Teilnehmer erstellen (Ablauf, Notfallnummern, Sicherheit)

3. Organisation & Aufgabenverteilung

- Ansteller und Treiber bestimmen (revierkundig)
- Standkarte mit GPS-Koordinaten erstellen
- Zuständigkeiten festlegen: Wildbergung, Streckenplatz, Verpflegung
- Fahrzeuge und Transportmöglichkeiten organisieren
- Kommunikationswege festlegen (Funk, Telefonliste)

4. Hundeeinsatz planen

- Einsatzform festlegen: Standschnaller, Durchgeher, Stöberhundgruppe oder Meute
- Rassen/Hunde passend zum Reviertyp auswählen (kurzläufig / weitjagend / führerbezogen)
- Anzahl Hunde je Hektar Fläche kalkulieren
- Brauchbarkeitsprüfung und Haftpflichtversicherung je Hund abfragen

-
- Sozialverträglichkeit der Hunde untereinander klären
 - GPS-Ortung der eingesetzten Hunde sicherstellen
 - Hundeführer über Reviergegebenheiten und Sicherheitszonen briefen
-

5. Standvergabe & Sicherheit

-
- Stände entlang bekannter Wildwechsel platzieren
 - Erfahrungsgrad der Schützen bei der Standwahl berücksichtigen
 - Schussfelder und -richtungen eindeutig markieren
 - Reihenfolge des Aufbrechens festlegen (äußerer vor innerem Ring)
 - Sicherheitsbelehrung vorbereiten (freigegebene Wildarten, Zeiten, Ablauf)
-

6. Am Jagdtag

-
- Begrüßung, Ansprache und Verpflegung organisieren
 - Jagdscheine und Schießnachweise zentral kontrollieren
 - Sicherheitsbelehrung durchführen
 - Stände zuweisen und Hunde schnallen
 - Erreichbarkeit des Jagdleiters während der Jagd sicherstellen
-

7. Nachbereitung

-
- Aufbrechen, Trichinenproben, Gewicht & Trefferlage dokumentieren
 - Offene Nachsuchen an Nachsuchengespanne übergeben
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung Wildbret einholen
 - Vermarktung des Wildbrets organisieren
 - Warnschilder und Absperrbänder einsammeln
 - Strecke auswerten und Erkenntnisse für die nächste Jagd festhalten
-